

Zeitschrift: Die Berner Woche in Wort und Bild : ein Blatt für heimatliche Art und Kunst

Band: 27 (1937)

Heft: 12

Artikel: Emmentaler Holz

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-634999>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

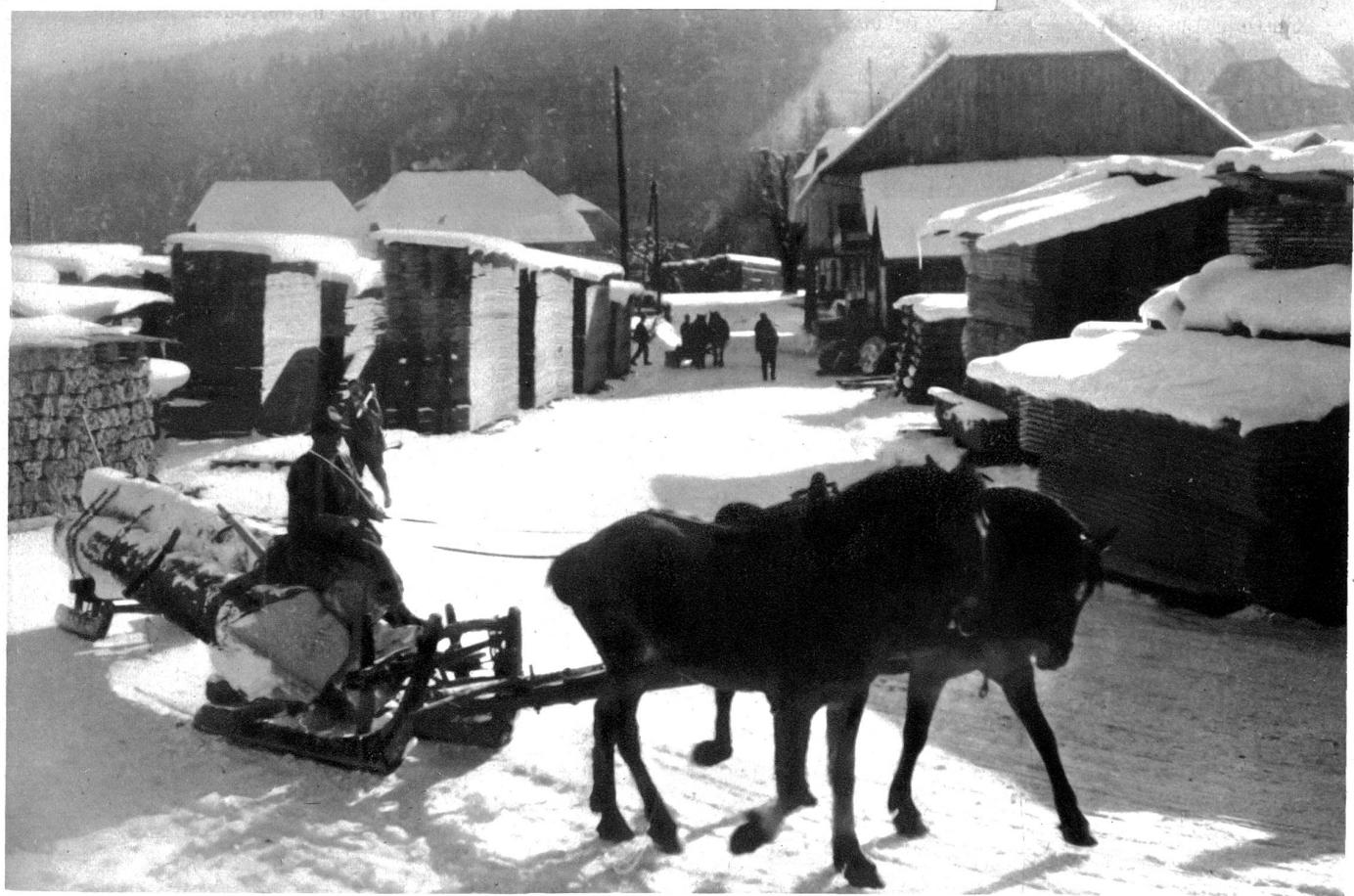
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Emmentaler Holz



Keiner kannte das Emmental und seine Menschen so gut, wie unser Jeremias Gotthelf. Gewiß, das Berner Oberland mit seinen Bergriesen ist von erhabener Schönheit und hinterläßt großartige Eindrücke. In seiner Eigenart trägt dagegen das Emmenthal etwas Liebliches; seine Hügeltiere, seine „Krächen“ und „Eggen“, seine weitaus holenden Wälder drücken diesem Erdenfleck etwas Heimeliges auf. — Das Emmenthal ist auch im Winter schön, wunderschön. Wer zu beobachten versteht, kehrt nie leer nach Hause zurück.

Holzführmann



Der Transport der grossen Baumstämme von den Wäldern zu den Sägereien dauert vom November bis Februar

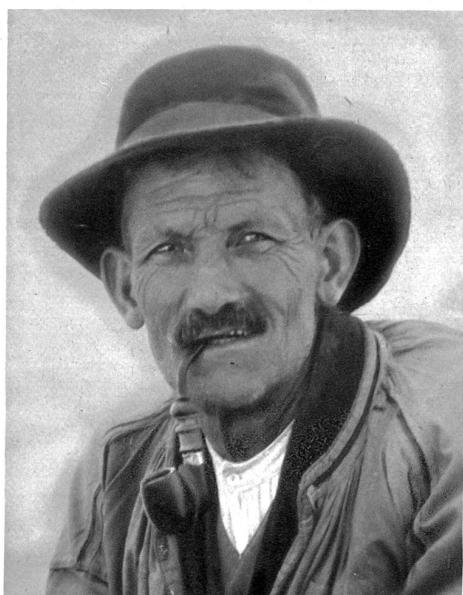


Das Aufschichten der schweren Trämel erfolgt maschinell. Oben auf dem Holzberg steht ein Mann, der dem Maschinisten bei den Motoren das Zeichen gibt, wenn der schwere Stamm oben in die richtige Lage gelangt ist

Zahlreiche Kubikmeter Laden sind auf den Sägereien aufgestapelt. Mit der Messkufe wird der Durchmesser eines einzelnen Stammes ermittelt. Es gibt Bauern, die über 100 Stämme in die Sägereien liefern



Holzarbeiter beim Verladen der Stämme



Haushoch türmen sich in den Sägereien im Winter die Tausende von „Trämel“ auf

Wir haben in Langnau den Zug verlassen, biegen links ab und steuern einer großen Sägerei zu. Ist das hier ein Betrieb! Schlitten an Schlitten um das Haus und auf dem weiten Platz der Sägerei dampfende Pferde davor, denen man gleich ansieht, daß sie keinen Sonntagspaziergang vor sich haben. Und welche Lasten diese Schlitten tragen: gewaltige vereiste Baumstämme, die stundenweit hergeschleppt werden. Zu Bergen sind sie hier aufgestapelt und immer mehr diefer „Trämel“ kommen an. Der Holzhandel des Emmentals ist einer der wichtigsten Erwerbszweige des bodenständigen Volkes. Wir fahren weiter, hinaus in die verschneite, gliedernde Landschaft.

WWE G. WYSS
GEGR. 1892
TEL. 26.326 A.-G.
**MÖBEL-
TRANSPORTE**
BUREAU
SCHWANENGASSE 5
BERN

